

---

# Policy für nachhaltiges und verantwortungsvolles Marketing

---

Verantwortliche OE: PR-Marketing

Version: 3.0

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einführung</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Barrierefreie Bildung</b>	<b>3</b>
2.1	Die FinanzCampus App	3
<b>3</b>	<b>Regionale Partner</b>	<b>4</b>
3.1	Point of Sales (POS) Material	4
3.2	Nachhaltige Projekte: Klimafitter Bergwald, Bienen, GS als Passivhaus	4

## 1 Einführung

Die Hypo Tirol Bank ist als regionale Universalbank tätig. Das Unternehmen wurde 1901 mit dem Ziel gegründet, als Landeshypothekenanstalt dem in wirtschaftlicher Krise befindlichen Bauernstand wieder auf die Beine zu helfen. Die Aufgabenbereiche haben sich im Lauf der Zeit stark weiterentwickelt und sind facettenreicher geworden. Der soziale Grundgedanke und das Engagement für das Land und seine Menschen sind jedoch geblieben – generationenübergreifend und nachhaltig. Daher fühlen wir uns auch den Menschen im Land verpflichtet und erachten im Sinne eines verantwortungsvollen Marketings die, in der Agenda 2030 festgelegten 17 Ziele für eine nachhaltige Entwicklung. Vor allem folgende Bereiche sind für uns wesentlich: nachhaltiges Marketing, barrierefreie Bildung sowie die Zusammenarbeit mit regionalen Partnern.

## 2 Barrierefreie Bildung

Wir sind Partner für die Menschen im Land. Daher sehen wir es als unsere Pflicht, einen Beitrag zum Thema Finanzbildung zu leisten. Wir nehmen uns Zeit, informieren unsere Kundinnen und Kunden verständlich und erklären ihnen auch alle wesentlichen Hintergründe und Risiken bevor ein Produkt abgeschlossen wird. Diese Verantwortung übernehmen wir nicht nur in der Beratung, sondern auch zunehmend Digital.

Wir halten uns an die regulatorischen Vorgaben und stellen unseren Kundinnen und Kunden auf verständliche Art und Weise alle Informationen bereit, die sie zur Entscheidungsfindung für ein Produkt benötigen. Dabei werden alle Risiken gemeinsam besprochen und schriftlich vorgelegt. Wir bekennen uns zu einer Information die nicht irreführend, dafür aber verständlich, angemessen und ausgewogen ist. Speziell bei Kunden die Verbraucher sind, legen wir alle Kosten und Risiken offen. Sofern genug Platz gegeben ist, und der wesentliche Sachverhalt übersichtlich dargestellt werden kann, wird auf kleingedruckten Text verzichtet (z.B. auf der Website).

### 2.1 Die FinanzCampus App

Mit dem FinanzCampus spielerisch und unterhaltsam Finanz-Know-how aufbauen. Unkompliziert und einfach Fachbegriffe verstehen. So sind Bezeichnungen wie „Arbitrage“ oder „ETF“ kein Buch mit sieben Siegeln mehr. Egal, ob allein oder mit Freunden. Mit jeder abgeschlossenen Lektion können Punkte und Finanzwissen gesammelt werden.

#### Erstes Finanzwissen

Gerade das erste Gehalt ist ein großer Meilenstein beim Erwachsenwerden. Dabei möchten wir die Tirolerinnen und Tiroler dabei unterstützen selbst in die Welt der Finanzen einzutauchen. Denn eines ist klar: Finanzbildung eröffnet Lebenschancen und ist aktiver Konsumentenschutz. Denn finanzielle Entscheidungsfähigkeit beeinflusst unser Leben unmittelbar. Im Positiven wie im Negativen.

Daher bietet der FinanzCampus der Hypo Tirol die perfekte Unterstützung. Unsere Erklär-App vermittelt wissenswerte Inhalte, um im Finanzalltag zu unterstützen.

### **Vom Einsteiger Zum Profi**

Die App bietet aber auch einen Mehrwert – für die, die bereits fest mit beiden Beinen im Finanzleben stehen und noch tiefer in die Welt des Bankwesens eintauchen wollen. Detailliert beschriebene Kapitel und Erklärvideos vermitteln dabei wertvolles Wissen, durch welches man auf spielerische Weise vom Einsteiger zum Anlage-, Aktien- oder Investmentprofi werden. Neben Themen zu aktuellen Finanzierungsmöglichkeiten beschäftigt sich die App aber auch mit der Zukunft und klärt Fragen zur besten Vorsorge in der Pension.

## **3 Regionale Partner**

Als Landesbank haben wir viele starke Partner in unserem Netzwerk, die uns tagtäglich unterstützen. Vor allem im Marketing gibt es vielfältige Anforderungen und Lieferanten bzw. Dienstleister, die diese erfüllen. Wir achten daher bei unseren Partnern besonders darauf, dass sie aus der Region sind, nachhaltige Materialien verwenden und/oder Augenmerk auf eine nachhaltige Produktion legen. Es ist uns wichtig, mit unseren Lieferanten und Dienstleistern eine langfristige Zusammenarbeit zu pflegen. Daher fordern wir von unseren wichtigsten Partnern ein Bekenntnis zu unserem Verhaltenskodex für Lieferanten und Dienstleister.

### **3.1 Point of Sales (POS) Material**

Nachhaltigkeit zeigt sich bei uns als Landesbank in vielen Bereichen. So auch bei unserem POS Material, das wir direkt an unsere Kundinnen und Kunden verteilen. Hierbei wird ein besonderes Augenmerk auf eine nachhaltige und regionale Produktion gelegt. So wird beispielsweise Honig aus unserer Kooperation mit Imker Ferdi (<https://tirolerbienen.at/>) als kleines Präsent an die Kunden ausgegeben. Auch über die dazu passenden Blumenwiesensamen freuen sich Kundinnen und Kunden allemal.

Zusätzlich werden beispielsweise im Zuge der Life Radio Sommertour gebrandete Sonnenbrillen aus bzw. Strohhalme aus Papier ausgegeben. Das erfreut die Gäste und die Umwelt.

### **3.2 Nachhaltige Projekte: Klimafitter Bergwald, Bienen, GS als Passivhaus**

#### **Hypo Tirol Bienen**

Seit 2021 besteht das Bienen-Projekt der Hypo Tirol mit dem Imker Ferdinand Schot aus Mösern. Dabei finden jährlich im Frühling 20 Bienenvölker einen Platz im Innenhof des Hypo Center Tirol und weitere Bienen finden ihren Standort direkt bei unserem Imker. Dabei wandern die Bienen mit den Jahreszeiten vom Tal hinauf in die Berge. So erhält das „flüssige Gold“ eine ganz besondere Note, da auch Almrosen im Honig zu finden sind.

Der Honig wird von uns als Kundengeschenk verwendet und in diesem Jahr kommen noch Seifen aus Propolis und Bienenwachs hinzu.

### **Klimafitter Bergwald**

Vollen Einsatz bewies unser Vorstands-Trio auch bei der Initiative klimafitter Bergwald. Bei einer Aufforst-Aktion oberhalb von Völs entstanden so zwei Mischwaldinseln mit insgesamt 55 Setzlingen. Denn speziell die heimischen Nadelwälder unter 1000 m Seehöhe sind durch die Auswirkungen der Erderwärmung stark gefährdet. Mischwälder hingegen sind durch unterschiedliche Baumarten deutlich widerstandsfähiger gegen Trockenheit, Schädlinge und Wetterextreme als Monokulturen.

Auf die Frage nach dem Beweggrund waren sich die Vorstände einig: „Als Landesbank waren, sind und bleiben wir maßgeblich mitverantwortlich für die Entwicklung Tirols. Deshalb stellen wir unsere Finanzkraft nicht nur in den Dienst unserer Kundinnen und Kunden, sondern auch für zukunftsweisende, gemeinnützige und nachhaltige Projekte wie dieses zur Verfügung.“

### **Neubau Geschäftsstelle Fulpmes**

Im Dezember 2021 erfolgte der Spatenstich für die neue Geschäftsstelle in Fulpmes. Dabei verfolgen wir das klare Bekenntnis zur Vor-Ort-Betreuung und für die Verbundenheit mit der Region. Außerdem wird die Geschäftsstelle im Zuge des Neubaus von Fulpmes in Geschäftsstelle Stubai umbenannt, um alle Menschen in der Region anzusprechen.

Das neue Bank- und Wohnhaus wird ganz im Passivhausstandard errichtet und garantiert dadurch Energie- und Kosteneffizienz. Zur Strom- und Wärmeerzeugung dient eine Hybridkollektoranlage sowie eine Wärmepumpe mit Erdspeichertechnologie – die Spitzenabdeckung übernimmt die Fernwärme der Marktgemeinde Fulpmes. Für den Neubau streben wir eine Klimazertifizierung im Gold-Standard an, die vom Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie erteilt wird.

### **Mitgliedschaft Klimabündnis Tirol**

Seit 23. Mai 2022 ist es offiziell: Wir, die Hypo Tirol Zentrale, sind – als erstes heimisches Finanzinstitut – Mitglied des Tiroler Klimabündnisses. Landeshauptmann-Stellvertreterin und Klimabündnis Obfrau, Ingrid Felipe hat uns die Urkunde persönlich vorbeigebracht.

Der Verein Klimabündnis Tirol ist Teil des größten kommunalen Klimaschutz-Netzwerks Europas. In Tirol sind das Land Tirol sowie 80 Gemeinden, 72 Betriebe und 51 Bildungseinrichtungen (Stand Februar 2022) Teil des Klimabündnisses.